



redefluß

EINE PERFORMANCE ZUR MENSCHLICHEN VERSTÄNDIGUNG.....
.....MONTAG, 21. – DIENSTAG, 22. SEPTEMBER 1998, JEWEILS 20.00 UHR
.....DONAULÄNDE – DONAUPARK.....

EIN PROJEKT VON REGINA-EVA HOFBAUR

Dies- und jenseits der Grenze zwischen Hörenden und Gehörlosen bahnte Regina-Eva Hofbaur einen Redefluß an, in dem das ganze Repertoire menschlicher Verständigung gleichberechtigt war: das Sprechen mit Worten und mit Gebärden, der Tanz, das Schweigen, der Blickkontakt. Gemeinsam mit Hörenden und Gehörlosen erarbeitete die Tänzerin eine Geschichte, die nach einem Fest im Alten Rathaus auf den Pollern entlang des Donauufers im Donaupark in Szene gesetzt wurde. 32 Akteure und Akteurinnen bedienten sich der Instrumente aus dem Werkzeugkoffer der unmittelbaren Kommunikation und verwandelten das Ufer in eine langgestreckte Sprachinstallation, an der die BesucherInnen der beiden Aufführungen entlang wanderten.

*Redefluß-Fest
Samstag, 19. September 1998, 20.30 Uhr
Altes Rathaus
Uraufführung einer Komposition für Hörende und Gehörlose von Elisabeth Schimana
Gebärdenaktion
DJ Gordon Paunovic (YU)*

*Redefluß:
Performancegruppe
Künstlerische Leitung: Regina-Eva Hofbaur
Fachbetreuung und Übersetzung:
Gigi Dirnberger
Lichtdesign: Rainer Jessl
Veranstaltungsbetreuung: Gitti Vasicek*

